

Exakte Marken

Navigation ist mehr, als nur nach Hause zu finden. Navigation ist auch, sicher nach Hause zu finden. Solange man gute Sicht hat und die Wetterbedingungen passen, ist das kein Problem. Nachts, und vor allem bei nebligem Herbstwetter, sieht die Sache deutlich anders aus.

von Michael Häßler

Seapal, die Navigationsapp der IBN eignet sich hervorragend dafür, wenn man sich mit den Grundfunktionen mal vertraut gemacht hat. Schaltet man das Gerät ein, bekommt man ohne weiteres Zutun sofort den aktuellen Standort und den Kurs geliefert. Damit findet man in den meisten Fällen sicher nach Hause.

Seapal kann aber noch viel mehr leisten, wenn man sich mit der App mal auseinandersetzt und etwas tiefer in den Funktionsumfang einsteigt. Eine recht interessante Sache ist es, eigene Markierungen setzen zu können. Das kann bei Regatten sinnvoll sein, oder im Notfall mit der „Mann-über-Bord“ Funktion, die das Boot durch eine einprogrammierte Routine ohne weiteres Zutun wieder an den genauen Ort zurück leitet.

Aktuell ändern sich die Verhältnisse an der Rheinmündung so schnell, dass man in diesem Zeitraum keine Karte berichtigen und neu aufspielen kann. Die sich seit einiger Zeit dort aufschwemmende Sandbank verändert sich permanent und eine feste Bezeichnung ist kaum möglich, weil die Halde vor der Rheinmündung sehr steil abfällt. Eine zur Rund Um gesetzte Tonne ist verschwunden. Das Seezeichen 86 wurde versetzt, wobei die Sandbank mittlerweile schon wieder darüber hinausragt. Ende August wurde von den Behörden eine Regattaboje als Provisorium am Ende der Sandbank platziert, was aber auch keine dauerhafte Lösung sein dürfte.

Die IBN als Herausgeber der Navigationskarte bekommt die Änderungen natürlich umgehend von den Behörden mitgeteilt, und veröffentlicht diese sofort auf www.ibn-online.de sowie im nächsten Heft. Bis dieses gedruckt ist, können sich die Verhältnisse aber schon wieder verändert haben.

Wer möglichst aktuelle Daten auf seinem Tablet oder Mobiltelefon haben möchte, meldet einen Whats App - Zugang an, und bekommt dann sofort Bescheid, wenn eine Änderung der Verhältnisse von den Behörden mitgeteilt wurde. Selbstverständlich werden hier auch die genauen Koordinaten mitgeteilt.

Im Beispiel wird beschrieben, wie die neue Position des Seezeichens 86 schnell und einfach auf Seapal kommt. Die Screenshots wurden mit einem iPad erstellt, weil eine deutliche Mehrheit der User mit iOS-Geräten arbeitet. Unter Android(TM) funktioniert die Sache ähnlich. Hier kann man sich aber

die Schritte vier bis sieben sparen und die in Schritt drei erzeugte Marke einfach anklicken, wodurch ein Fenster erscheint, indem die Marke umbenannt und die exakte Position eingegeben werden kann. (siehe kleines Bild rechts)



1. Mit einem Longtouch erzeugt man eine allgemeine Markierung ohne weitere Funktion in die Nähe des Standortes.



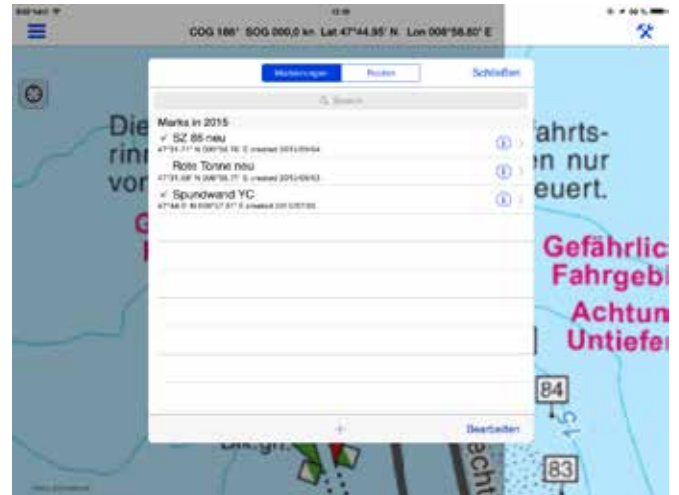
2. Ein Shorttouch auf diese Markierung öffnet ein Fenster, mit dem eine Funktion zugewiesen werden kann.



3. Nachdem „Marke setzen“ gewählt wurde, erscheint das Symbol mit einer fortlaufenden Nummerierung.



4. Dieser Name kann frei gewählt werden, indem das Symbol wieder mit einem Shorttouch angeclickt wird und im nun erscheinenden Fenster „Umbenennen“ gewählt wird. Jetzt kann ein beliebiger Name eingegeben werden.



7. Hier befindet sich die Marke „SZ 86 neu“. Mit einem Klick auf das „i“ Symbol öffnet sich ein Fenster. Der Haken vor der Bezeichnung symbolisiert, dass die Marke auf der Karte sichtbar ist. Sie kann mit dem Finger ein- oder ausgeschaltet werden.



5. Wir haben „SZ 86 neu“ gewählt.



8. In diesem Fenster kann die exakte Position eingetragen werden, wobei die Zehntelminuten in zweistellige Werte gerundet werden müssen, was für die Praxis ausreichend genau ist.



6. Nachdem der Name vergeben wurde, muss der genaue Standort definiert werden. Dazu muss die Verwaltung „Markierungen, Routen“ im linken Pop Up Menü aufgerufen werden.



9. Hier ist die Markierung mit exakter Bezeichnung und Position eingetragen. Die Karte wird dann berichtigt und automatisch neu auf ihr Gerät aufgespielt, wenn abzusehen ist, dass die Verhältnisse mittelfristig so bleiben.